

Come and see them play!

Am 28. November 1969 veröffentlichen die Rolling Stones ihr achttes Studioalbum „Let It Bleed“. Auf den Tag genau 34 Jahre später, am 28. November 2003, spielen LEECH in der Freiburger Mensa-Bar ihre erste Show. Die vier nicht ganz unerfahrenen Musiker haben sich gesucht und gefunden, denn sie verbindet die Leidenschaft für handgemachte Gitarrenmusik. In ihrer Kombination von 70er-Rock und typisch trockenem Desert-Sound erfinden LEECH den Rock'n'Roll des 21. Jahrhunderts.



Nach einer Reihe von Auftritten und mehreren kleinen Veröffentlichungen beginnen sie im Sommer 2004 mit der Aufnahme ihres ersten Longplayers „Impressions Of A Mind's Eye“. Im März 2006 erscheint das Album über das eigene Label *madnoise music* im bundesweiten Handel. Die Scheibe erntet ausschließlich positive Bewertungen, unter anderem von *Daredevil Records*, *metal-inside.de* und zahlreichen weiteren nationalen und internationalen Fachportalen. Kurz darauf wird auch das amerikanische Label *Poison Tree Records* auf LEECH aufmerksam, und die Band leistet einen Beitrag zu der international erhältlichen Compilation „Road To Nowhere“. Darüber hinaus nehmen mehrere nationale und internationale Radiostationen LEECH in ihre Rotation auf, darunter Hard Rock Radio Live (USA), das größte non-kommerzielle Internet-Radio der Welt.

Nach den Aufnahmen zu „Impressions of a Mind's Eye“ verließ Gründungs-Trommler Phil die Band. Seither spielen bei LEECH Robo (vox und guitar), Andi (back-vox und guitar), Sly (bass) und Dan (drums). Gemeinsam sind die vier in den Clubs in ganz Deutschland unterwegs. Sie teilten sich die Bühne u. a. mit Truckfighters (SWE), Lord Bishop (USA), Surfaholics (AUT), The Kroisos (FIN) und Electro Baby (D). Nach einem Auftritt in Paris im Juli 2007 mit Royal Bubble Orchestra (F) zieht es LEECH nun wieder ins Ausland: Im Sommer 2009 stehen neben einer zweiten Deutschlandtour mehrere Konzerte in Polen an. Die Live-Pause im Winter 08/09 nutzt die Band, um sich auf die anstehenden Aufnahmen für das zweite Album vorzubereiten, mit dem die vier voll durchstarten wollen.

“LEECH are one of the hopefuls from Germany and believe me – they really kick ass!” (Daredevil Records)

„Man wünscht sich in die nächste verrauchte Kneipe oder Irish Pub und möchte LEECH einfach mal live erleben.“ (metal-inside.de)

„Man kann getrost behaupten, dass LEECH die Fahne der guten, alten Handmade-Music hochhalten und so Gerüchte über das Aussterben selbiger Lügen strafen.“ (Generated X)

Kontakt / Booking:
Daniel Kau Musikermanagement
Mobil: 0179 1298322
Büro: 07664 600077
e-Mail: mail@danielkau.de